BITKOM

Thorsten Dirks ist neuer Präsident

[03.07.2015] Der Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien (BITKOM) hat einen neuen Präsidenten. Thorsten Dirks folgt auf Dieter Kempf.

Thorsten Dirks ist neuer Präsident des Bundesverbands Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien (BITKOM). Der Vorstandsvorsitzende des Mobilfunkanbieters Telefónica Deutschland wurde im Rahmen der Bitkom-Jahrestagung in Berlin (Mittwoch, 1. Juli 2015) einstimmig gewählt. Laut BITKOM folgt er auf Dieter Kempf, der nach zwei Amtszeiten turnusgemäß ausscheidet. Dirks soll in den kommenden beiden Jahren für die rund 1.500 im BITKOM vertretenen Mitglieder aus der Digitalwirtschaft sprechen. Er kündigte an, die Rolle des BITKOM als Treiber der Vernetzung und Digitalisierung weiter zu stärken: „Wir müssen die digitale Teilhabe Deutschlands sichern und ausbauen – als Industriestandort im globalen Wettbewerb, als Bildungsnation oder auch als Gesellschaft, die zu Recht stolz auf ihre Offenheit ist," sagte Dirks. Die Digitalisierung erfordere die Vernetzung aller Lebensbereiche. „Es geht um nichts weniger als die intelligente Vernetzung von Politik und Wirtschaft, von Individuum und Gesellschaft, von Arbeitsplatz und Heim oder auch von Öffentlichkeit und berechtigter Privatsphäre. Die Frage der Digitalisierung – und wie wir sie gestalten – wird entscheidend sein für unsere Zukunft", so Dirks weiter. Der Diplom-Ingenieur Thorsten Dirks ist Chief Executive Officer (CEO) der Telefónica Deutschland Holding. Zuvor war er sieben Jahre lang Vorsitzender der Geschäftsführung der E-Plus-Gruppe, die heute Teil von Telefónica Deutschland ist. Ab 2011 verantwortete er zusätzlich das internationale Mobilfunkgeschäft der ehemaligen E-Plus-Muttergesellschaft KPN.

(ma)

Stichwörter: Panorama, BITKOM, Thorsten Dirks, Dieter Kempf